

Klinikinfo: Schilddrüsenszintigraphie mit ^{99m}Tc -Pertechnetat

Indikation: Tastbare und/ oder sonographisch abgrenzbare Herdbefunde (Knoten ≥ 1 cm), Verdacht auf fokale oder diffuse Autonomie bei manifester oder latenter Hyperthyreose, diagnostisch unklare Fälle in der Abklärung M. Basedow gegen chronisch lymphozytäre Thyreoiditis, nach definitiver Therapie zur Dokumentation des Therapieerfolges, ggf. im Verlauf unbehandelter autonomer Autonomien.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wenn Sie einen Ihrer Patienten/eine Patientin zu einer Schilddrüsenszintigraphie überweisen möchten, bitten wir um:

- **Überweisung** zur Schilddrüsenszintigraphie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 0711-27834320).
- **Mitgabe** etwaiger älterer Schilddrüsenszintigraphien.
- **Absetzen von L-Thyroxin** 10-14 Tage vor der Szintigraphie.
- **Ggf. Absetzen thyreostatischer Medikamente** 5-7 Tage vor der Szintigraphie, sofern **dies klinisch vertretbar** ist (nicht bei manifester oder klinisch signifikanter Hyperthyreose).

- **Absetzen von Amiodaron (z.B. Cordarex) mehrere Monate bis zu einem Jahr vor der Szintigraphie.**
- **Laborwerte (sofern vorhanden):** TSH, FT3, FT4, (TRAK, TPO-AK).
- **Zeitintervall von 6-8 Wochen seit der letzten Gabe von jodhaltigen Kontrastmitteln** (z.B. im Rahmen einer CT, einer Röntgenuntersuchung oder eines Herzkatheters).

Kontakt

Klinikum Stuttgart- Zentrum für Radiologie
Prof. Dr. med. G. Pöpperl
Ärztliche Direktorin
Klinik für Nuklearmedizin
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart
Telefon 0711.278 - 34301
Telefax 0711.278 - 34309
e-mail:g.poepperl@klinikum-stuttgart.de